

Anlage 1 zur MV 0022/2017

Werter Herr Vorsitzender,
Werte Abgeordnete,
Werte Gäste

Bericht des Vorsitzenden zum Thema „Aktivitäten in der Seniorenarbeit 2016“

Auch im Jahr 2016 hat der Beirat durch seine Aktivitäten dazu beigetragen, dass die Seniorenarbeit in Hennigsdorf stets aktuell in den Vereinen und bei den nichtorganisierten Senioren war (Arbeit in den Nachbarschaftstreffs).

Im Beirat mussten durch Ausscheiden von 3 Mitglieder infolge persönlicher Probleme und gesundheitlicher Beschwerden personelle Änderungen vorgenommen werden, die gleichzeitig aber eine Verjüngung des Durchschnittsalters mit sich brachten.

Wir danken Herrn Heinrich, Herrn Rennhack und Herrn Eberhardt für die mehrjährige gute Zusammenarbeit und Unterstützung unserer Teamarbeit.

Der Beirat besteht derzeit aus 14 Mitgliedsvereinen, die 2016 1123 Seniorinnen und Senioren + 350 Bewohner im SWPH betreuten.

Informationen wurden während der 10 planmäßigen Beratungen gemäß Arbeitsplan über Aktivitäten im Vereinsleben ausgetauscht.

Die Standardveranstaltungen wiederum wurden erfolgreich durchgeführt.

Dies waren:

- das Kegelturnier im Januar mit 8 Mannschaften
- das traditionelle Konzert mit Unterstützung durch die Musikschule Hennigsdorf im Juni
- der zentrale Seniorentag mit Kulturprogramm ebenfalls im Juni
- das Skat/Rommè-Turnier im Oktober mit Unterstützung des Seniorenwohnparks Nord. 92 Spieler nahmen teil.

Im Laufe des Jahres organisierte der Beirat größere Veranstaltungen, zu denen die Hennigsdorfer Bevölkerung eingeladen wurde.

(Veranstaltungen finden im BH statt)

Unterstützung erhielten wird durch die Vorstände der großen Mitgliedsvereine wie LEW/AEG, Jahresringe, VS, LINKE und Traditionsverein. Herzlichen Dank !

In Zusammenarbeit wurden organisiert und durchgeführt.

- Besuch der Landesvertretung Brandenburg in Berlin
- Besuch mit Führung im Bundesrat Berlin
- Kennenlernen des Kammergerichts Berlin

Besonders wichtig sahen wir die organisierten Fachverträge zum Schwerpunkt Pflegegesetz II, Pflegemöglichkeiten in Hennigsdorf und die Projektvorstellung „Lokale Aktionen für Menschen mit Demenz – Betreuungs- und Entlastungsangebote“ an.

Zu Gast waren Frau Ullmann und Frau Peikert von der PuR sowie Frau Sandkühler vom Domino-Pflegedienst.

Zum Arbeitsprogramm des Beirates gehören aber auch Veranstaltungen, die der Unterhaltung und Verbesserung der Zusammenarbeit dienen sollten.

So besichtigten die Beiratsmitglieder die „Königliche Porzellanmanufaktur Berlin (KPM) und erweiterten die Beiratssitzung im Oktober um ein anschließendes Eisbein-Essen.

Die finanzielle Unterstützung des Gartenfestes der „Grünen Oase“ ist schon Tradition!

Der Anteil von gemeinsam organisierten Veranstaltungen, d.h. Beirat und Mitgliedsvereinen am Gesamtarbeitsvolumen nimmt ständig zu. Beispiel:

- Vortrag lateinamerikanische Musik im Bürgerhaus
- Warnung vor dem Enkeltrick – zu Gast waren 2 Kriminalbeamte aus Oranienburg.

- Open-Air-Konzert der Schloßmusik
- Betriebsbesichtigung bei Riva-Stahl
- Fahrt mit der „Schippelschute“
- 3 Bücherlesungen
- 2 Vorträge zur Historie Hennigsdorf in Zusammenarbeit mit dem Geschichtsverein
- 8 Mitglieder des Beirates besuchten die von unseren ausländischen Mitbürgern organisierten Veranstaltungen „Ein Fest wie Weihnachten“.

Nach wie vor erarbeiten sich die Mitgliedsvereine eigene Arbeitsprogramme, über deren Erfüllungsstand die Vertreter im Beirat regelmässig berichten. Nachzulesen in den vom Vorsitzenden erarbeiteten Protokollen, die jedem zur Verfügung stehen.

Unser Dank gilt in den Vereinen vor allem den Projektbetreuern oder auch Gruppenleiter genannt, ohne deren Engagement und persönlichen Einsatz eine Vereinsarbeit nicht möglich wäre.

Nicht unbescheiden möchte ich anmerken, dass die in Hennigsdorf geleistete Seniorenarbeit vom Kreissenorenbeirat Oberhavel als vorbildlich eingeschätzt wird.

Auch die Vorsitzende des Landessenorenrates, Frau Prof. Heppner, schätzte unsere Arbeit als gut und vorbildlich für andere Bereiche ein. Das macht uns stolz, verpflichtet aber auch.

Gemeinsam haben wir uns vorgenommen, auch 2017 eine gute Seniorenarbeit zu leisten.

Bei all dem „Positiven“ haben wir aber auch ein kleines Problem. Gesundheitliche Probleme unserer älteren Beiratsmitglieder sind es. 4 Mitglieder sind über 80 Jahre alt, 2 Mitglieder auf dem besten Wege dorthin. Wir arbeiten deshalb an Ideen einer Verjüngung.

Werte Abgeordnete,

ich möchte die Gelegenheit nutzen, Sie zu den 2 zentralen Veranstaltungen, vom Beirat organisiert, anlässlich des 24. Brandenburger Seniorenwoche 2017 herzlichst einzuladen.

Am 15.6.17, 14.00 Uhr eröffnen wir für den Kreis Oberhavel die Veranstaltungsreihe mit einem Strauß bunter Melodien, vorgetragen vom Seniorenorchester Reinickendorf im Stadtklubhaus

Und laden ein zum „traditionellen Konzert“ in die katholische Kirche, am 20.6.17, um 18.30 Uhr.

Hier unterhalten uns das Jugendorchester und der Chor der Musikschule Hennigsdorf.

Die Hennigsdorfer Bevölkerung wird über die Presse eingeladen. Selbstverständlich ist der Eintritt frei!!

Danke für Ihr Interesse.

gez. Harald Politz
28.03.2017